

*Vorlesen für die zukünftigen Schulanfänger*

*am 4.4.2011*

*in der Kindertagesstätte St. Remigius*

„Warte nur mal, bist du sechs Jahre alt bist und in die Schule kommst... da beginnt der Ernst des Lebens!“

So - oder so ähnlich - hat es Annett immer wieder gehört. Jetzt fürchtet sie sich ein bisschen vor diesem „Ernst“:

Wie mag er aussehen?

Was führt er wohl im Schilde?

Muss man sich gar vor ihm fürchten?

Gemeinsam mit Annett aus dem Bilderbuch „Der Ernst des Lebens“ und ihrer zukünftigen Lehrerin machen sich die Kinder der Katholischen Kindertagesstätte St. Remigius Gedanken über den ERNST des Lebens, den man in der Schule vielleicht trifft. „Da darf man nicht immer reden und rumlaufen.“, weiß ein Kind. Ein anderes sagt: „In der Schule muss man mitmachen.“ „Nach der Schule muss man seine Hausaufgaben machen.“, befürchtet ein zukünftiger Schulanfänger.



Wie sich beim Lesen herausstellt, ist Annetts „Ernst des Lebens“ sehr nett: Er schwatzt mit ihr, bringt Bonbons mit in die Schule und darf auch von ihr abschreiben. Sie ist außerordentlich froh, ihn kennengelernt zu haben! Daher beschließt Annett, sich von den Großen nie wieder Angst machen zu lassen.



Auch die Schulanfängerkinder in Diedesfeld wissen: In der Schule gibt es viele Dinge, auf die sich sehr freuen. Da gehören Malen, Pausen und Tafeldienst genauso dazu wie Rechnen, Schreiben, Turnen oder Lesen.